

## Medienmitteilung

2. März 2021 – 07.00 Uhr

### Mediensprecherin

Karin Labhart  
Telefon +41 32 387 51 57  
Mobile +41 79 609 22 02  
[karin.labhart@feintool.com](mailto:karin.labhart@feintool.com)  
[www.feintool.com](http://www.feintool.com)

Geschäftsjahr 2020 der Feintool-Gruppe

## Rasche Erholung nach dem Covid-19-Absatzeinbruch

**Trotz der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie und des anhaltend schwierigen Marktumfelds konnte Feintool das Geschäftsjahr 2020 mit einem leicht positiven Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 3.3 Mio. abschliessen. Der Umsatz sank im Gesamtjahr um 22.2 Prozent auf CHF 492.0 Mio.; die EBIT-Marge beläuft sich auf 0.7 Prozent. Das Geschäft entwickelte sich im zweiten halben Jahr deutlich positiv, wobei regional und technologisch unterschiedlich.**

Der Fortgang des Pandemie-Geschehens weltweit und dessen Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschliessend einzuschätzen. Feintool blickt dennoch optimistisch in die Zukunft: Die Konjunktur der internationalen Automobilbranche, des wichtigsten Markts von Feintool, zeigt in Europa, Asien und in den USA klare Anzeichen der Erholung und präsentiert sich in einem Zeithorizont bis 2035 weiterhin als globaler Wachstumsmarkt.

Feintool nutzte das Jahr 2020 zur Weiterentwicklung ihrer Unternehmensstrategie bis 2030 und ist für den Transformationsprozess in der Automobilindustrie mit ihren Produkten und Technologien gut positioniert. Mit Massnahmen zur Steigerung von Effizienz und Wirtschaftlichkeit konnten nachhaltige Verbesserungen erzielt werden. Somit ist Feintool in seinen Werken effizient aufgestellt. Das Unternehmen ist weltweit mit hochleistungsfähiger Blechtechnologie für den Automobilmarkt und für Industrieanwendungen auf den entscheidenden Märkten präsent. Feintool Präzisionskomponenten und deren Anwendungen ermöglichen die Zukunft der individuellen Mobilität.

### Umsatz

Die **Feintool-Gruppe** erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von CHF 492.0 Mio., was einer Reduktion von 22.2% (in Lokalwährung 19.1%) entspricht. Beide Segmente erlitten einen deutlichen Umsatzrückgang: Das Pressen- und Werkzeuggeschäft schrumpfte um 40.6%, das Teilegeschäft ging in lokaler Währung um 15.7% zurück.

### **Betriebsergebnis**

Die **Feintool-Gruppe** erwirtschaftete einen EBIT von CHF 3.3 Mio., was einer EBIT-Marge von 0.7% entspricht. Darin enthalten sind Sondereffekte in Höhe von CHF 0.3 Mio. Ohne Sondereffekte betrug das operative Ergebnis CHF 3.0 Mio.\* Das operative Ergebnis des Segments **System Parts** sank auf CHF 16.7 Mio.\* Dank der rasch umgesetzten Massnahmen zur Effizienzsteigerung nach dem Umsatzeinbruch schwächte sich die EBIT-Marge im Teilegeschäft lediglich um 0.4 Prozentpunkte auf 3.6% ab. Das Investitionsgütergeschäft des Segments **Fineblanking Technology** litt stärker unter der konjunkturellen Absatzflaute und verzeichnete einen Betriebsverlust von CHF 4.9 Mio.\* Die Forschungsausgaben beliefen sich – ähnlich wie im Vorjahr – auf CHF 4.4 Mio. Als Investition in die Zukunft wurden die Entwicklungsaktivitäten trotz des schwierigen Umfelds unverändert fortgeführt.

### **Konzernergebnis**

Insgesamt resultierte unter Einbezug der Sondereffekte ein Konzernverlust von CHF 3.9 Mio. Der Verwaltungsrat schlägt entsprechend der Generalversammlung vor, für das Geschäftsjahr 2020 auf eine Dividende zu verzichten.

### **Erfreuliche Entwicklung im zweiten Halbjahr**

#### **Umsatz**

Im zweiten Semester entwickelte sich Feintools Umsatz in Europa und den USA auf Marktniveau. In Asien erreichte Feintool dank vieler neuer Produkte eine überdurchschnittliche Entwicklung. Der Gruppenumsatz sank währungsbereinigt noch um 3.4% auf CHF 279.7 Mio. Während das Pressen- und Werkzeuggeschäft auch im zweiten Semester einen Umsatzrückgang hinnehmen musste, konnte das Teilegeschäft – währungsbereinigt – um 1.1% auf CHF 266.8 Mio. gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres zulegen.

#### **Betriebsergebnis**

Die **Feintool-Gruppe** erwirtschaftete in der zweiten Jahreshälfte einen EBIT von CHF 20.4 Mio.\*, was einer EBIT-Marge von 7.3% entspricht. Das operative Ergebnis des Segments **System Parts** verdoppelte sich – dank der im ersten Halbjahr eingeleiteten Massnahmen – auf 26.1 Mio.\*, einer Marge von 9.8% entsprechend. Das Investitionsgütergeschäft des Segments **Fineblanking Technology** zeigte sich deutlich verbessert, verharrte aber in der Verlustzone.

#### **Konzernergebnis**

Insgesamt resultierte im zweiten Semester ohne Einbezug der Sondereffekte ein Konzerngewinn von CHF 13.6 Mio. Die Umsatzrendite betrug somit in diesem Zeitraum 4.9%.

\* Ohne Sondereffekte. Werte vgl. nachstehende Tabelle

## **Feintool will weitere Marktchancen nutzen**

Mit dem Ziel, sich bietende Marktchancen schnell zu nutzen, schlägt der Feintool-Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 20. April 2021 vor, ein genehmigtes Kapital in Höhe von 1'000'000 Aktien, einem Anteil von 20.3% des heutigen Aktienkapitals entsprechend, unter dem möglichen Ausschluss des Bezugsrechts für die bestehenden Aktionäre zu schaffen.

## **Ausblick**

Die Unsicherheiten über die Auswirkungen der Coronakrise und die Versorgungsengpässe bei Halbleitern und Stahl für die Automobilindustrie belasten weiterhin die Erwartungen und machen eine Vorhersage für das Jahr 2021 schwierig. Die Marktprognosen gehen weiterhin von einem Produktionsvolumen unter demjenigen von 2019 aus.

Die Bekämpfung der Pandemie durch effiziente Hygieneschutzmassnahmen und durch Impfungen im ausreichenden Umfang wird sich dagegen positiv auf die Konjunktorentwicklung der Automobilbranche auswirken. Die Investitionszurückhaltung im Maschinengeschäft dauert noch an, wenngleich erste erfreuliche Anfragen aus Asien und Europa das Geschäft wiederbeleben. Der entscheidende Erfolgsfaktor ist die langfristige Wettbewerbsfähigkeit unserer Technologien in Zeiten des Strukturwandels der Automobilindustrie. Mit der Strategie 2030 wurden die Voraussetzungen dafür geschaffen und ein Meilenstein gesetzt: Feintool ist mit gestrafften Strukturen und Abläufen, modernen Maschinen und innovativen Mobilitätskonzepten für die Zukunft sehr gut gerüstet.

Feintool erwartet für das Geschäftsjahr 2021 eine marktkonforme Umsatzsteigerung und eine deutlich erhöhte Profitabilität gegenüber dem Vorjahr.

## **Über Feintool**

Feintool ist ein international agierender Technologie- und Marktführer in den Technologien Feinschneiden, Umformen und E-Blechstanzen zur Verarbeitung von Stahlblechen. Diese Technologien zeichnen sich durch Wirtschaftlichkeit, Qualität und Produktivität aus.

Als Innovationstreiber erweitert Feintool die Grenzen dieser Technologien laufend und entwickelt für die Bedürfnisse ihrer Kunden intelligente Lösungen: leistungsfähige Feinschneidsysteme, innovative Werkzeuge und modernste Fertigungsverfahren rund um das Stahlblech in hohen Stückzahlen für Automobil- und anspruchsvolle Industrieanwendungen.

Die eingesetzten Verfahren unterstützen die Trends der Automobilindustrie. Feintool ist dabei Entwicklungspartner in den Bereichen Leichtbau/Nachhaltigkeit, Plattform- und automatisierte Antriebskonzepte, Elektroantriebe sowie Hybride.

Das 1959 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz ist mit eigenen Produktionswerken und Technologiezentren in Europa, USA, China und Japan vertreten und damit immer nahe beim Kunden. Rund 2700 Mitarbeitende und über 80 Auszubildende arbeiten weltweit an neuen Lösungen.

## Die Finanzkennzahlen im Überblick

	<b>2020</b> in CHF Mio.	<b>2019</b> in CHF Mio.	<b>Veränderung</b> in %	<b>Veränderung in Lokalwährung</b> in %
<b>Nettoumsatz Feintool-Gruppe</b>	<b>492.0</b>	<b>632.7</b>	<b>-22.2</b>	<b>-19.1</b>
Segment Fineblanking Technology	44.2	74.7	-40.9	-40.6
Segment System Parts	464.3	573.9	-19.1	-15.7
<b>Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) <sup>1</sup></b>	<b>53.3</b>	<b>67.7</b>	<b>-21.3</b>	<b>-17.1</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT) <sup>2</sup></b>	<b>3.0</b>	<b>18.9</b>	<b>-84.1</b>	<b>-80.0</b>
Segment Fineblanking Technology <sup>3</sup>	-4.9	0.7		
Segment System Parts <sup>4</sup>	16.7	23.2	-27.9	-24.5
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-3.9</b>	<b>10.7</b>		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>677.1</b>	<b>706.3</b>	<b>-4.1</b>	
<b>Eigenkapital</b>	<b>293.9</b>	<b>309.9</b>	<b>-5.2</b>	
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>146.9</b>	<b>140.8</b>	<b>-4.3</b>	
Erwartete Abrufe Serienteilefertigung (Segment System Parts)	253.1	265.2	-4.6	-1.1
Auftragseingang Dritte (Investitionsgüter) (Segment Fineblanking Technology)	24.5	50.5	-51.5	-51.0
Auftragsbestand Dritte (Investitionsgüter) (Segment Fineblanking Technology)	10.8	18.5	-41.7	-41.3
<b>Mitarbeitende</b>	<b>2 570</b>	<b>2 641</b>	<b>-2.7</b>	
<b>Lernende</b>	<b>100</b>	<b>91</b>	<b>9.9</b>	

1 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 6.3 Mio.

2 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 0.3 Mio.

3 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 2.1 Mio.

4 Ohne negativen Sondereffekt in Höhe von CHF -2.6 Mio.

	<b>1.7. – 31.12.2020</b> in CHF Mio.	<b>1.7. – 31.12.2019</b> in CHF Mio.	<b>Veränderung</b> in %	<b>Veränderung in Lokalwährung</b> in %
<b>Nettoumsatz Feintool-Gruppe</b>	<b>279.7</b>	<b>300.8</b>	<b>-7.0</b>	<b>-3.4</b>
Segment Fineblanking Technology	21.2	31.5	-32.5	-32.0
Segment System Parts	266.8	274.5	-2.8	+1.1
<b>Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) <sup>1</sup></b>	<b>45.2</b>	<b>32.8</b>	<b>+37.8</b>	<b>+44.3</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT) <sup>2</sup></b>	<b>20.4</b>	<b>8.3</b>	<b>+149.2</b>	<b>+159.7</b>
Segment Fineblanking Technology <sup>3</sup>	-1.3	-0.6		
Segment System Parts <sup>4</sup>	26.1	10.9		

1 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 6.3 Mio.

2 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 0.3 Mio.

3 Ohne positiven Sondereffekt in Höhe von CHF 2.1 Mio.

4 Ohne negativen Sondereffekt in Höhe von CHF -2.6 Mio.

Alle Informationen zum Feintool-Jahresergebnis 2020 finden sich im Geschäftsbericht 2020, der im Online-Format zur Verfügung steht unter <http://www.feintool.com/unternehmen/investor-relations.html>